

UPP Wasserkreislauf- Was passiert mit dem Regenwasser im Boden?

Beitrag von „janna23“ vom 17. Mai 2011 09:12

Huhu,

danke für deine ausführliche Antwort!!! Deinen Verlauf finde ich auch toll, bei mir wissen die ja vor der STunde schon, was sie machen müssen, weil sie den Versuch geplant haben.

Mein Einstieg wäre dann quasi nur eine Wdh. Und bei mir an der Tafel haben wir eine große Landschaft und erarbeiten Stunde für Stunde mehr von dem Wasserkreislauf und kleben die dazu gewonnenen Erkenntnisse auf das große Bild.

Warum hast du die den Wasserstand einzeichnen lassen? Damit die sehen, diese Schicht ist besonders wasserdurchlässig, diese nicht....

und: du hast Lehm genommen. Woher hast du den? Ich wollte Bastelton nehmen, weiß aber noch nicht genau....

OH CVK-Kästen? Auf die Idee bin ich noch gar nicht gekommen, die haben wir auch an der Schule. Guck ich gleich direkt mal.

Wie war denn dein AB aufgebaut?

Erst Vermutung, dann Beobachtung und dann wollten die ein WIE-WORT finden? find ich auch nicht schlecht, weil dann die Erklärung außen vor bleibt....Ich glaub, ich muss die Erklärung auch einfach weglassen bzw. es "Unser Ergebnis" nennen...

Danke dir!